

## Verhaltenskodex der Firma Risse + Wilke (Stand: 18.01.2023)

---

### Vorwort

Risse + Wilke bekennt sich zu seiner gesellschaftlichen Verantwortung weltweit. Insbesondere trägt Risse + Wilke im Rahmen seiner unternehmerischen Tätigkeit Verantwortung gegenüber dem eigenen Unternehmen, gegenüber Kunden und Lieferanten in der Wertschöpfungskette sowie gegenüber der Umwelt und der Gesellschaft.

Dieser Verhaltenskodex ist Teil dieses Leitbildes von Risse + Wilke, das im Kern unser Ziel beschreibt, unseren Unternehmenserfolg langfristig zu sichern und eine nachhaltige Unternehmensentwicklung zu verfolgen. Diese Zielsetzung können wir im Unternehmen nur gemeinsam erreichen. Dabei spielen die Grundsätze persönliche Verantwortung, Offenheit und Transparenz sowie ein jederzeit gesetzeskonformes und ethisch korrektes Verhalten eine wichtige Rolle.

Dieser Verhaltenskodex beschreibt als Leitfaden die Wertebasis im Hinblick auf die soziale und gesellschaftliche Verantwortung, den Schutz der Umwelt sowie den fairen Wettbewerb. Der Verhaltenskodex ist ein freiwilliger Kodex, wurde im Zusammenwirken mit den Mitarbeitern erarbeitet und stellt einen Orientierungsrahmen für die Eigentümer, die Geschäftsführung und die Belegschaft dar. Der Verhaltenskodex ist damit sowohl eine nach innen wirkende Richtschnur für das tägliche Verhalten im Unternehmen, als auch ein Versprechen nach außen und an alle Partner, die mit Risse + Wilke zusammenarbeiten.

*[Anmerkung: uns ist die Gender-Diskussion bekannt und wir unterstützen diese Prinzipien. Trotzdem verzichten wir in diesem Text aus Gründen der besseren Lesbarkeit auf eine geschlechtergerechte Sprache.]*

### I. Allgemeine Grundsätze

Risse + Wilke erkennt seine gesellschaftliche und soziale Verantwortung an und verpflichtet sich, in allen unternehmerischen Aktivitäten dieser Verantwortung gerecht zu werden.

Risse + Wilke verpflichtet sich bei allen geschäftlichen Handlungen und Entscheidungen, die jeweils geltenden Gesetze sowie die sonstigen maßgeblichen Bestimmungen der Länder, in denen es tätig ist, zu beachten. Geschäftspartner werden fair behandelt. Verträge werden eingehalten, wobei Veränderungen der Rahmenbedingungen berücksichtigt werden.

Risse + Wilke orientiert sein Handeln an allgemein gültigen ethischen Werten und Prinzipien, insbesondere an Integrität, Rechtschaffenheit, Respekt vor der Menschenwürde und Nichtdiskriminierung.

## **II. Grundsätze zur gesellschaftlichen und sozialen Verantwortung**

### **1. Menschen- und Arbeitnehmerrechte**

Risse + Wilke respektiert die international anerkannten Menschenrechte und unterstützt ihre jederzeitige Einhaltung. Wir lehnen jegliche Form der Zwangs- und Kinderarbeit strikt ab.

Risse + Wilke erkennt das Recht aller Mitarbeiter an, Gewerkschaften und Arbeitnehmervertretungen auf demokratischer Basis im Rahmen innerstaatlicher Regelungen zu bilden. Risse + Wilke achtet außerdem das Recht auf Koalitions- und Versammlungsfreiheit seiner Mitarbeiter im Rahmen der jeweils geltenden Rechte und Gesetze. Wir sorgen dafür, dass die Arbeitsnormen hinsichtlich der höchst zulässigen Arbeitszeit und einer angemessenen Vergütung gemäß den geltenden Gesetzen und Bestimmungen eingehalten werden. Mitarbeiter sind vor körperlicher Bestrafung und vor physischer, sexueller, psychischer und verbaler Belästigung zu schützen. Auf den Schutz der Privatsphäre der Mitarbeiter wird geachtet.

### **2. Gleichbehandlung und Diskriminierungsverbot**

Eine Kultur der Chancengleichheit, des wechselseitigen Vertrauens und der gegenseitigen Achtung ist für uns von größter Bedeutung. Risse + Wilke lehnt daher im Rahmen der jeweils geltenden Rechte und Gesetze jede Form von Diskriminierung ab. Dies bezieht sich insbesondere auf eine mögliche Benachteiligung von Mitarbeitern aufgrund der Rasse, der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder der Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität.

### **3. Arbeits- und Gesundheitsschutz**

Die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter sind neben der Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen und dem wirtschaftlichen Erfolg ein gleichrangig hohes Unternehmensziel, dem wir uns unterwerfen. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz sind bei Risse + Wilke daher integrale Bestandteile aller Betriebsabläufe und werden von Anfang auch in der Planungsphase von Gebäuden, Anlagen und Abläufen mit einbezogen.

Risse + Wilke verpflichtet sich, die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz im Rahmen der nationalen Bestimmungen und eine ständige Weiterentwicklung zur Verbesserung der Arbeitsplätze und Arbeitsbedingungen zu gewährleisten. Jeder Mitarbeiter von Risse + Wilke ist verpflichtet, die Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz einzuhalten und in höchstem Maße eigenverantwortlich und umsichtig zum Eigenschutz und zum Schutz der Kollegen zu handeln.

### **4. Exportkontrollen und Wirtschaftssanktionen**

Risse + Wilke verpflichtet sich, die gesetzlich vorgeschriebenen oder politisch initiierten Beschränkungen des Exports oder Reexports von Waren, Software, Dienstleistungen und Technologien sowie die vorliegenden Handelsbeschränkungen für bestimmte Länder, Regionen, Unternehmen oder Organisationen und Einzelpersonen zu beachten.

## **5. Nachhaltiger Umwelt- und Klimaschutz**

Nachhaltiger Umwelt- und Klimaschutz sowie eine hohe Ressourceneffizienz sind wichtige Unternehmensziele für uns. Risse + Wilke verpflichtet sich daher dem Ziel des nachhaltigen Schutzes der natürlichen Lebensgrundlagen für die heutige und künftige Generation. Gesetze und Bestimmungen, die zum Schutze der Umwelt erlassen wurden, sind zu beachten. Risse + Wilke verpflichtet sich, einen angemessenen Beitrag zu leisten, um die 17 UN-Ziele für Nachhaltigkeit sowie die deutschen Nachhaltigkeitsstrategie umzusetzen.

Sowohl bei der Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen als auch beim Betrieb von Produktionsanlagen achten wir darauf, dass alle hiervon ausgehenden negativen Wirkungen auf Umwelt und Klima so gering wie möglich gehalten werden und unsere Produkte einen positiven Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz bei unseren Kunden leisten. Jeder Mitarbeiter trägt dabei die Verantwortung, die natürlichen Ressourcen schonend zu behandeln und durch sein individuelles Verhalten zum Schutz von Umwelt und Klima beizutragen.

Risse + Wilke ist seit Juli 2021 freiwilliges Mitglied der SIHK Klima-Initiative „CO<sub>2</sub> neutral bis 2030“ und unterstützt damit die Maßnahmen zur Erreichung der Klimaschutzziele Deutschlands.

## **III. Grundsätze zum Umgang mit Informationen**

### **1. Rechenschaftspflichten**

Risse + Wilke verpflichtet sich, die allgemein gültigen Rechenschaftspflichten zu befolgen, d.h. die gesamte Geschäftsdokumentation gemäß den geltenden Gesetzen und den anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen zu erfassen, zu pflegen und zu melden. Risse + Wilke kommuniziert grundsätzlich offen und dialogorientiert über die Anforderungen dieses Verhaltenskodex und über dessen Umsetzung gegenüber den Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten und anderen Interessens- und Anspruchsgruppen.

### **2. Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse**

Risse + Wilke achtet und wahrt Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse anderer. Vertrauliche Informationen sowie vertrauliche Unterlagen dürfen nicht unbefugt an Dritte weitergegeben oder in sonstiger Weise zugänglich gemacht werden, es sei denn, dass hier eine Befugnis erteilt wurde, es sich um öffentlich zugängliche Informationen handelt oder eine vollziehbare Entscheidung einer Behörde oder eines Gerichts dazu zwingt. Risse + Wilke achtet die Grundsätze der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und garantiert die Umsetzung im Unternehmen.

### **3. Whistleblowing**

Risse + Wilke unterstützt es ausdrücklich, wenn von Mitarbeitern Hinweise auf Verstöße gegen gesetzliche oder hausinterne Vorschriften gemeldet werden. Diese Meldungen sollten in schriftlicher und können in anonymer Form an den jeweiligen Vorgesetzten, die Personalabteilung oder an die Geschäftsführung erfolgen.

Mitarbeiter, die Verstöße melden, haben selbst keine negativen arbeitsrechtlichen Konsequenzen zu erwarten. Bewusst falsch abgegebene Hinweise ziehen aber entsprechende Maßnahmen und Sanktionen nach sich.

#### **4. Auftreten und Kommunikation in der Öffentlichkeit**

Wir respektieren das Recht auf freie Meinungsäußerung sowie den Schutz der Persönlichkeitsrechte und der Privatsphäre. Jedem Mitarbeiter sollte bewusst sein, dass er auch im privaten Bereich als Teil und Repräsentant von Risse + Wilke wahrgenommen werden kann und ist daher aufgefordert, durch sein Verhalten und Auftreten in der Öffentlichkeit, vor allem gegenüber Medien, das Ansehen und die Reputation des Unternehmens zu wahren.

### **IV. Grundsätze des fairen Wettbewerbs**

Risse + Wilke duldet keinerlei Korruption oder Kartellverstöße und hat bei Feststellung von individuellem oder kollektivem Fehlverhalten zu diesen Punkten eine „Null-Toleranz-Politik“.

#### **1. Korruptionsverbot**

Risse + Wilke lehnt Korruption und Bestechung ab. Im Umgang mit Geschäftspartnern und staatlichen Institutionen werden die Interessen des Unternehmens und die privaten Interessen von Mitarbeitern auf beiden Seiten strikt voneinander getrennt. Entscheidungen erfolgen frei von sachfremden Erwägungen und persönlichen Interessen. Das jeweils geltende Korruptionsstrafrecht ist einzuhalten. Unter anderem ist folgendes zu beachten:

Die Gewährung persönlicher Vorteile durch das Unternehmen und dessen Mitarbeiter an inländische oder ausländische Amtsträger (wie Beamte oder Mitarbeiter im öffentlichen Dienst) mit dem Ziel, Vorteile für das Unternehmen oder sich selbst oder Dritte zu erlangen, ist nicht erlaubt. Lobbyarbeit erfolgt ausschließlich über den Fachverband (FVK), den Wirtschaftsverband (WSM) oder den Bundesverband der deutschen Industrie (BDI). Risse + Wilke vermeidet unter allen Umständen eine unlautere Einflussnahme auf Politik und Gesetzgebung.

Geldwerte persönliche Vorteile als Gegenleistung für eine unlautere Bevorzugung im geschäftlichen Verkehr zwischen Unternehmen dürfen weder angeboten, persönliche Vorteile von Wert für eine unlautere Bevorzugung im geschäftlichen Verkehr weder gefordert noch angenommen werden. Geschäftsführung und Mitarbeiter des Unternehmens dürfen im Geschäftsverkehr keine Geschenke, Zahlungen, Einladungen oder Dienstleistungen anbieten, versprechen, fordern, gewähren oder annehmen, die mit der Absicht gewährt werden, eine Geschäftsbeziehung in unlauterer Weise zu beeinflussen oder bei denen die Gefahr besteht, die professionelle Unabhängigkeit des Geschäftspartners zu gefährden. Dies ist grundsätzlich nicht der Fall bei Geschenken und Einladungen, die sich im Rahmen geschäftsüblicher Gastfreundschaft, Sitte und Höflichkeit bewegen.

Spenden und andere Formen des gesellschaftlichen Engagements erbringen wir allein im Unternehmensinteresse. Risse + Wilke unterstützt prinzipiell keine politischen Parteien oder einzelne Mandatsträger im politischen Raum.

Es gilt bei Risse + Wilke der Grundsatz, dass wir lieber auf ein lohnenswertes Geschäft und das Erreichen interner Ziele verzichten, als gegen Gesetze und Normen zu verstoßen.

## **2. Verhalten gegenüber Wettbewerbern**

Risse + Wilke achtet den fairen Wettbewerb. Daher hält Risse + Wilke die geltenden Gesetze ein, die den Wettbewerb schützen und fördern, insbesondere die geltenden Kartellgesetze und sonstige Gesetze zur Regelung des Wettbewerbs.

Im Umgang mit Wettbewerbern verbieten diese Regelungen insbesondere Absprachen und andere Aktivitäten, die Preise oder Konditionen unlauter beeinflussen, Verkaufsgebiete oder Kunden rechtswidrig zuteilen oder den freien und offenen Wettbewerb in unzulässiger Weise behindern. Ferner verbieten diese Regelungen unlautere Absprachen zwischen Kunden und Lieferanten, mit denen Kunden in ihrer Freiheit eingeschränkt werden sollen, ihre Preise und sonstigen Konditionen beim Wiederverkauf autonom zu bestimmen (Preis- und Konditionenbestimmung).

Im Hinblick darauf, dass die Abgrenzung zwischen verbotenen Kartellen und zulässiger Zusammenarbeit problematisch sein kann, benennt das Unternehmen für seine Mitarbeiter als Ansprechpartner den Hauptgeschäftsführer des Wirtschaftsverbands Stahl- und Metallverarbeitung (WSM), der in Zweifelsfragen kontaktiert werden kann.

## **V. Geltungsbereich, Umsetzung und Weitergabe in der Supply Chain**

### **1. Geltungsbereich**

Dieser Verhaltenskodex gilt für alle Niederlassungen und Geschäftseinheiten von Risse + Wilke und der Unternehmen der Risse + Wilke Gruppe.

### **2. Umsetzung und Einhaltung**

Risse + Wilke wird seinen Beschäftigten die in diesem Verhaltenskodex geregelten Inhalte und die sich daraus ergebenden Verpflichtungen bekannt machen. Es wird durch geeignete Maßnahmen darauf hinwirken, dass dieser Risse + Wilke Verhaltenskodex eingehalten wird.

### **3. Sorgfaltspflichten in den Lieferketten**

Risse + Wilke unterstützt grundsätzlich die Prinzipien des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) in ihrer gültigen Fassung. Die Partner von Risse + Wilke haben die in Deutschland geltenden gesetzlichen Anforderungen zu den menschenrechtlichen und umweltbezogenen Sorgfaltspflichten von Unternehmen jederzeit zu erfüllen und uns auf Anfrage alle nötigen Auskünfte zu erteilen und Überprüfungen zu ermöglichen. Maßnahmen, die wir zur Erfüllung der in Deutschland geltenden gesetzlichen Anforderungen zu den menschenrechtlichen und umweltbezogenen Sorgfaltspflichten von Unternehmen ergreifen, hat der Partner zu dulden und uns dabei zu unterstützen, es sei denn, dies wäre ihm nicht zumutbar.

Risse + Wilke ist daher aufgefordert, die in diesem Verhaltenskodex beschriebenen Grundsätze seinen unmittelbaren Lieferanten zu vermitteln, die Einhaltung der Inhalte bei seinen Lieferanten bestmöglich zu fördern und diese aufzufordern, den Verhaltenskodex ebenfalls zu befolgen. Risse + Wilke ist ferner aufgefordert, seinen unmittelbaren Lieferanten zu empfehlen, ihrerseits ihre Lieferanten aufzufordern, diesen Verhaltenskodex zu befolgen.

---

Iserlohn, im Januar 2023  
Geschäftsführung  
Risse + Wilke Kaltband GmbH & Co. KG  
Stenglingser Weg 46, 58642 Iserlohn